

Merkblatt zu Direktmesseinrichtungen mit Zählersteckklemmen.

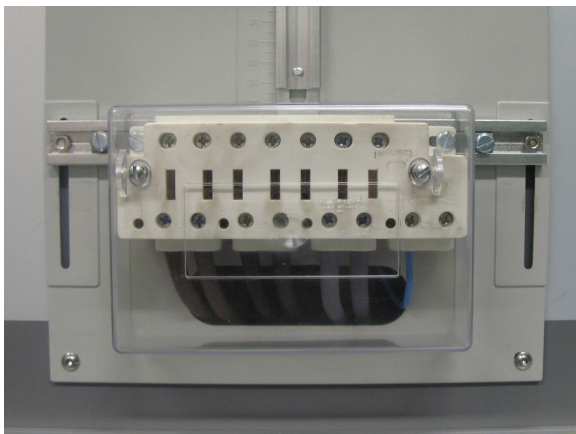
Zählersteckklemmen ohne Plombierdeckel nicht erlaubt.

Vermeehrt finden ewz-Mitarbeitende bei vorzeitigen Kontrollen bzw. Zählermontagen Zählersteckklemmen ohne Plombierdeckel vor.

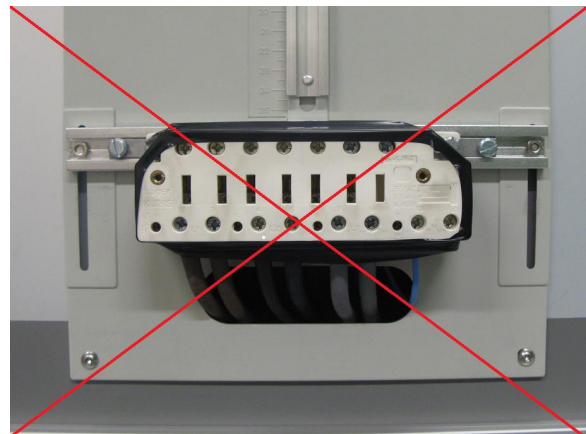
Diese Plombierdeckel dienen nicht nur dazu, ausgebaute Reserve-Zählerplätze zu plombieren, sondern schützen die Klemmen auch bis zur Montage des Zählers vor Schmutz. Sind die Klemmen mit Staub, Gips, Steinchen oder Drahtresten verschmutzt, kann dies zu Kontaktstörungen oder sogar zu Kontaktbränden führen.

Aus diesem Grund besteht ewz darauf, dass bei allen Direktmesseinrichtungen mit Zählersteckklemmen Plombierdeckel angebracht sind.

Das Anbringen von Isolierband oder ähnlichem ist nicht ausreichend. Die Plombierdeckel bleiben nach der Montage der Zähler durch ewz im Besitz der Installationsfirma und können für kommende Messungen wieder verwendet werden. Lediglich bei ausgebauten Reserve-Zählerplätzen bleiben die transparenten Abdeckungen auf der Anlage montiert.



Richtig



Falsch

Bei Unterlassung wird der Aufwand verrechnet.

Findet ewz in Zukunft bei vorzeitigen Kontrollen bzw. Zählermontagen Zählersteckklemmen ohne Plombierdeckel vor, prüft ewz die Anlagen nicht und montiert keine Zähler bis die Installationsfirma schriftlich bestätigt, dass die Zählersteckklemmen gereinigt und die Plombierdeckel montiert wurden.

Der zusätzliche Aufwand wird in diesem Fall gemäss WV ZH 2009-01, Art 2.4 mit 1 Std. à CHF 150.-- (exkl. MwSt.) in Rechnung gestellt.